

ITanet Solartechnik fürs Gartenhaus
SolarGarten

5728 Gontenschwil, Tel 062 775 19 03
 www.itanet.ch - Email: info@itanet.ch

Komplettsystem: Modul 80 W-
 AGM-Batterie 100 Ah - Regler 10A -
 Kabel - 2 Sparlampen - Installation
 und Beratung nur 990.00 CHF



lich ein Zügeltermin I. Wir bitten Sie, alle Adressänderungen an die Vereinsadresse Familiengartenverein Wiedikon, 8000 Zürich zu richten. Sollten Sie einen neuen Wohnsitz ausserhalb der Stadt Zürich haben, bitten wir Sie, die Bestimmungen über die Wohnsitzpflicht in Ihrem Parzellen-Pachtvertrag, Kapitel 2, zu beachten. Vergessen Sie bitte nicht, dass Sie Mitglied des Familiengartenvereins Wiedikon sind. Wir hoffen, dass Sie durch Ihre Teilnahme an der GV aktiv an der Entwicklung und Zukunft unseres Vereins mitbestimmen werden. An der GV gefasste Beschlüsse sind für alle Mitglieder verbindlich, auch für jene, die nicht an der Versammlung teilgenommen haben. Der Vorstand freut sich daher, möglichst viele am 23. März im Albisgüti begrüßen zu dürfen. EKT

Zürich Wikingen

Am 20. Januar besuchten knapp 300 Pächterinnen, Pächter, Gäste und Passivmitglieder die 6. Generalversamm-

lung des Vereins. Nach einem interessanten Vortrag über das Tier des Jahres 2011, den Regenwurm, und einer Kurzinformation über die Arbeitstagung des Internationalen Verbandes der Familiengärten, die teilweise in unserem Käferberg stattfinden wird, konnten alle Geschäfte gemäss Traktandenliste zügig abgewickelt werden. Schwerpunkte waren die Abgabe des Areals Alte Waid, die drei Jahresberichte, die Umsetzung der neuen KGO in diesem Jahr sowie diverse erledigte und vorgesehene Sanierungen. Übersichtlich dargestellt wurden die Einnahmen und die Ausgaben mit Erklärungen bei grösseren Abweichungen gegenüber dem Vorjahr oder dem Budget. Nach einem feinen, vom Verein offerierten Nachtessen, konnten alle die Musik vom Duo Pantomics geniessen, sei es bei einem gemütlichen Schwatz oder mit einem schwungvollen Tanz. Wir danken allen, die irgendwie mitgeholfen haben, das ganze Gartenjahr und diese GV zu gestalten, für ihre Mitarbeit. Sollten Sie zu den wenigen gehören, die den Pachtzins noch

nicht einbezahlt haben, so wäre es jetzt dringend Zeit, dies nachzuholen. Falls Sie nicht an der GV teilnehmen konnten, finden Sie das Protokoll auf unserer Homepage www.fgzw.ch. Ich wünsche Ihnen einen hübschen Frühlingsmonat. H. Rutishauser

Region Zürich West

Regionalvertreter
 Theo Geiser, Adliswil

Dübendorf

Für Mensch und Natur kommt langsam die Zeit des Frühlingserwachens. Zwar herrschen zur Zeit des Schreibens dieser Zeilen bei uns die tiefsten Temperaturen des Winters (-12°). Also bewegen wir uns noch im tiefen Winterschlaf, nicht aber so der Vorstand unseres Familiengarten Vereins, welcher fleissig an den Vorbereitungen zur 35. Generalversammlung arbeitet, die am Mittwoch, 21. März, um 19 Uhr im Pfarreizentrum Leepünt stattfindet. Wie jedes Jahr offeriert der Vorstand allen Teilnehmern einen kleinen Imbiss. Die Einladungen zur GV werden wiederum alle Pächterinnen und Pächter rechtzeitig erhalten, damit sich alle auf diesen Familientreff vorbereiten können. Wie alle Jahre freut sich der Vorstand auf ein zahlreiches Erscheinen seiner Mitglieder. Mit eurer Anwesenheit honoriert ihr die grosse Arbeit der Vorstandsmitglieder vom vergangenen Jahr und gebt ihnen ein positives Zeichen zum Anstoss für die anfallenden Aufgaben im kommenden Gartenjahr. Helmi Wolf

Region Zürich Ost

Regionalvertreter
 Walter Moser, Opfikon-Glattbrugg

Buchs ZH

Die Generalversammlung naht. Sie findet am 16. März um 19.30 Uhr im Schützenhaus Buchs statt. Das Kompostieren von Gartenabfällen ist ein Muss. Bei dieser Gelegenheit werden wir von Theo Geiser, Berufsgärtner bei Grün Stadt Zürich, nützliche Tipps und Tricks zu diesem Thema erhalten. Da es über wichtige Geschäfte abzustimmen gilt und Ersatzwahlen anstehen, ist ein zahlreiches Erscheinen für ein ausgewogenes Resultat ausschlaggebend. Der Vorstand freut sich auf einen gemütlichen Abend mit der Möglichkeit, sich zu verschiedenen Themen auszutauschen. R. Scheidegger, Aktuarin



Praktischer Umweltschutz Schweiz Pusch



Giftlos glücklich!

Die Stiftung Praktischer Umweltschutz Schweiz Pusch lanciert eine zweijährige Kampagne für weniger Gift in Haus und Garten. Eine Kampagne ganz im Sinne der Gartenfreunde!

Im Fokus der Kampagne stehen chemische Pflanzenschutzmittel. Ihr Zweck ist es, unsere Nutz- und Zielpflanzen vor Schädlingen oder Krankheiten zu schützen. Wie so oft hat die Sonne auch eine Schattenseite: Die Mittel sind nicht nur giftig für Giersch oder Blattläuse, sondern

bringen auch andere Pflanzen, Tiere und letztlich den Mensch in Gefahr. Bei einem unsorgfältigen Gebrauch können die Mittel Krebs verursachen, die Erbsubstanz verändern oder Allergien fördern. Im Garten schädigen sie Nützlinge und verschärfen damit das Schädlingsproblem und reduzieren die Fruchtbarkeit des Bodens. Gelangen Reste von Pflanzenschutzmitteln in die Gewässer, können diese von den Kläranlagen nicht abgebaut werden. Bereits kleinste Konzentrationen bedrohen das Leben von Wasser-

tieren und Pflanzen und können letztlich die Qualität unseres Trinkwassers beeinträchtigen. All diese Gefahren müssen nicht sein! Mit der Unterstützung des Bundesamts für Umwelt Bafu, der Kantone sowie Partnern aus der Wirtschaft führt Pusch 2012 und 2013 eine Kampagne durch, um Alternativen zu problematischen Produkten aufzuzeigen.

Es geht auch ohne Gift. Dank der Mithilfe von Nützlingen bei der Schädlingsbekämpfung kann auf chemische Pflanzenschutzmittel verzichtet werden. Die optimale Versorgung des Bodens mit Nährstoffen sorgt für gesunde Pflanzen und macht künstlichen Pflanzenschutz überflüssig – eine Nährstoffanalyse lohnt sich also. Und für den Fall, dass doch Pflanzenschutzmittel gebraucht werden, gibt es eine Reihe biologischer Produkte, welche die chemischen mehr als ersetzen. Ihr Garten wird Ihnen den Verzicht auf Gift mit gesunden Erträgen danken.

Informationen zur Kampagne, Kampagnenmaterialien sowie Tipps und Tricks für giftlos glückliches Gärtnern finden Sie unter: www.giftzweg.ch.